



Grenchen, Flurstrasse-Jurastrasse, Zustandsuntersuchung und Sanierungskonzept

Ausführung 2017
Auftraggeber Stadt Grenchen

Ausgangslage

Im Lärmsanierungsprojekt der Jura-, Flur, Bettlach- und Wissbächlistrasse in Grenchen wurde als lärmreduzierende Sanierungsmassnahme ein Ersatz des Deckbelages durch einen semidichten Asphalt SDA 8B vorgeschlagen.

Auftrag WAM Tiefbau

In diesem Zusammenhang wurde im Auftrag der Baudirektion Stadt Grenchen der Zustand aller Strassen im Abschnitt Kreisel Solothurn- / Flurstrasse über die Bettlach- und Wissbächlistrasse bis zum Kreisel Jurahof untersucht.

Nebst visuellen Zustandsaufnahmen wurden auch Bohrkerne entnommen und ausgewertet, um herauszufinden, ob der Belagsaufbau und die Belagsstärke für einen Ersatz des Deckbelages ausreichend sind.

Die Auswertung der durchgeführten Untersuchungen und die Dimensionierung der erforderlichen Schichtstärken ergaben einen Komplettersatz des Belages. Die Ergebnisse der Koffer- und Untergrunduntersuchung im Bereich der Jurastrasse und des Kreisels Jurahof zeigten eine zu geringe Mächtigkeit, schlechte Qualität des Koffermaterials sowie geringe Tragfähigkeit des Untergrundes.



WAM hat basierend auf diesen Untersuchungsergebnissen ein Bauprojekt zur Sanierung und Ersatz der Strassenbeläge sämtlicher Abschnitte erarbeitet. Für die Jurastrasse und den Kreisel Jurahof wurde ein Ausführungsprojekt erstellt, während die Ausführungsprojekte der Wissbächli-, Bettlach- und Flurstrasse zurückgestellt wurden.

Aufgrund dieser Ergebnisse wurden die Jurastrasse und der Kreisel Jurahof inkl. Massnahmen zur Untergrundverbesserung saniert.

Baukosten: knapp 1 Mio. CH

